

UL Wicherst

STADTARCHIV MANNHEIM

Archivalien-Zugang 22 / 1980 Nr. 452

Fischzucht-Anstalt Calmbach G.m.b.H.

(Schwarzwald-Forellen)

Station Calmbach bei Wildbad

Fernsprecher für Anstaltsbetrieb: Calmbach No 4

Geschäftsstelle:

H. Fischer, Oberstlt. a. D.,
Wildbad, Villa Augusta
Fernsprecher 120

Telegramme:

Oberstleutnant Fischer, Wildbad

Bankkonto:

Direction der Disconto-Ges.
Zweigstelle Wildbad

Postcheckkonto:

Stuttgart No 24177

Wildbad, den 17. 8. 1924.
Schwarzwald

Lieber Fritz! Vater Brehm hat dir geschrieben,
daß du die notwendige Aufrechterhaltung der
Wasserpflanzung eines neuen Klumpen-Gebäudes
an Herman Braun nach wie vor machen müßtest.

Herman ist nun gestern nach Amerika abge-
reist u. hat mir zur Befriedigung seines
Anspruchs einen Willmacht unterschrieben.

Ich bitte dich nun, die Aufrechterhaltung
der Wasserpflanzung möglichst bald an mich
gelangen zu lassen, damit ich alles ordnen
kann u. die Anpflanzung in Ordnung
komme.

Mit bestem Gruß

Dein
F. Fischer

Wegen des in Form eines Kopenhagener
Ausfluges gedachten der Organisation

22/8 W

Lieber Fritz! Du wirst ja die Feierlichkeit zur
Außsichtnahmsitzung am 27. d. nachbauen haben.
Ich wollte dir nun fragen, wann du hier
anzukommen in. auf wieder abzusuchen
guckst. Es handelt sich nämlich um die
Leibschreibung des Mayfärdungsstückes
für Hermann. Robert Brehm hat uns
jetzt, da du Mollnacht für diesen beiden
Besand füllst, mehr ist das einfachste, wenn
du hier bei ihm einen Unterschrift gibst;
er (Brehm) bringt dann auch uns die alte
Mayfärdung nach, in. können wir
untersuchen, jedoch du dann uns noch
zu unterschreiben füllst.

Es handelt sich uns noch darum, wenn du
hier ankommst in. abfährst, in. ob es sich um
wissen läßt, da das 27. noch ein Donnerstag ist.
Bitte gib uns gleich Bescheid.

Wie Julius sagt es ja wohl etwas besser, das
ist sein Zustand immer noch ungenügend.

Wie bester Gruß
Dein Vater

Julius Brehm

Antw.

28/XI. 21